

Strategische Ziele der Stadt Offenburg – Kennzahlen zur Zielerreichung**Ziel A1**

Die Stadt schärft ihr Profil als attraktives Oberzentrum im Ortenaukreis, im Eurodistrikt und am Oberrhein.

Ziel A2

Die Stadt Offenburg verfolgt eine innovative städtebauliche Entwicklung und eine hochwertige Gestaltung des Stadt- und Ortsbildes. Sie bewahrt das baukulturelle Erbe.

Ziel A4

Das Engagement und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für Offenburg und die Identifikation mit ihrer Stadt werden gestärkt.

Ziel B1

Die Stadt erhält den Wert städtischer Gebäude und Freianlagen, die nachhaltig bewirtschaftet und weiterentwickelt werden.

Maßnahmen in 2025Landesgartenschau 2032

Gemäß dem Beschluss des Gemeinderates (DS 133/24) wurde mit der notariellen Beurkundung des Gesellschaftervertrags zwischen der Stadt Offenburg und der Förderungsgesellschaft Baden-Württembergischer Landesgartenschauen mbH im März 2025 die Landesgartenschau Offenburg 2032 GmbH gegründet.

Die beauftragten Planungsbüros, RMPSL aus Köln für die Landschaftsarchitektur der Daueranlagen und Zink-Ingenieure aus Lauf für die Dammrückverlegung haben die Leistungsphase 2 Vorentwurf erstellt und abgeschlossen.

Die Vorentwurfsplanungen wurden im Aufsichtsrat im September 2025 vorgestellt und beschlossen. Die Büros sind danach in die Leistung Phase 3 Entwurf eingetreten.

Im Juni 2025 wurde die Begleitgruppe gegründet, die den Planungs- und Vorbereitungsprozess der Landesgartenschau kontinuierlich mit den Schlüsselakteuren der Offenburger Stadtgesellschaft rückkoppeln wird.

Zudem wurde nach der Sommerpause eine umfassende Öffentlichkeitsbeteiligung sowohl mit einem Workshop, der Ausstellung im Stadtraum, als auch online durchgeführt.

Diese Ergebnisse und die Empfehlungen des Aufsichtsrates werden nun in die weitere Planung einfließen.

Ziel ist es, dass die Entwürfe der Daueranlagen (LPH3) Mitte 2026 final beschlossen werden können.

Im Herbst fand eine Gemeinderatsexkursion zur Gartenschau TAL X in Freudenstadt/Baiersbronn statt.

